

Gestärkt in das Jahr des Wasser-Tigers

04/01/2022



Nach einem turbulenten 4. Quartal 2021 endet laut dem Chinesischen Kalender das Jahr der Ratte. Seit Mitte des vergangenen Jahres halten Hackerattacken Kommunen und öffentliche Unternehmen in Atem. Parallel zu den eingeleiteten Digitalisierungsbestrebungen steht die öffentliche Verwaltung vor großen Herausforderungen, auch in Schwerin und Westmecklenburg. Umso wichtiger ist es, die Attribute des Wasser-Tigers für 2022 zu verinnerlichen und dem neuen Jahr mit innovativen Ideen und Entschlossenheit entgegenzutreten. Mut, Durchsetzungskraft und Selbstbewusstsein sind nur einige Stärken, die das neue Jahr mit sich bringt und sich auch in den gesteckten Zielen der SIS/KSM widerspiegeln.

„Natürlich steht für uns zunächst der Übergang in den Normalbetrieb im Fokus“ schaut Matthias Effenberger, Geschäftsführer/Vorstand voraus und blickt zugleich auch nochmal auf die vergangenen Wochen zurück. „Die vielfältigen Herausforderungen haben gezeigt, wie wichtig IT für die Verwaltungen und öffentlichen Unternehmen ist. Die Krisenbewältigung in dieser Extremsituation hat uns aber als Unternehmensverbund gestärkt, weiter zusammenwachsen lassen und auch den Fokus für die Zukunft geschärft.“ – sichere IT-Infrastrukturen für eine fortschreitende Digitalisierung. Dass es der SIS/KSM mit Unterstützung externer Cyberspezialisten in wenigen Wochen gelungen ist, einen komplexen stabilen Notbetrieb aufzubauen, ist Beleg für die professionelle Arbeitsweise im Unternehmensverbund.

Das Jahr des Wasser-Tigers bietet beste Voraussetzungen und zeigt neue Wege auf. Tiger haben eine schier unbändige Lebenskraft. Sie glauben fest daran, alles im Leben erreichen zu können. Sie sind selbstsicher und erobern die Welt voller Tatendrang. Gleiches gilt auch für die SIS/KSM.

„Wir stellen uns auch in schwierigen Momenten neuen Herausforderung und wollen in 2022 an die Erfolge der vergangenen Jahre anknüpfen. Unsere moderne Netz- und Rechenzentrumsinfrastruktur, welche wir in diesem Jahr weiter ausbauen werden, bildet hierfür eine sehr gute Basis.“ erklärt Axel Friedrich, Prokurist und Leiter Infrastruktur/Rechenzentrum der SIS. „Weiterhin im Fokus liegen werden der Ausbau von medienbruch- und barrierefreie Serviceleistungen für Bürger*innen, die weitere Schuldigitalisierung und der Abschluss verschiedener Migrationsprojekte“, gibt Matthias Effenberger einen Ausblick auf das Jahr 2022. „Unser Anspruch ist es, den hohen Digitalisierungsgrad unserer Kunden und Träger weiter auszubauen und die Zukunft ein Stück digitaler zu gestalten.“